

## «Freundeskreis Grossmünster» Brief Nr. 21

### Unser Herbstprogramm 2021

24. August 2021

Sehr geehrte Freundinnen und Freunde des Grossmünsters

«Kirche, ich? Ehrlich gesagt: Am Sonntagmorgen schlafe ich lieber aus.»

Dass Kirche weit mehr ist als der Gottesdienst am Sonntagmorgen, bringt man nur schwer in die Köpfe der Menschen hinein. Erwähne ich allerdings in Gesprächen den Freundeskreis, höre ich immer wieder: „**Aha, das klingt aber spannend. Wusste gar nicht, dass es sowas gibt.**“ Biete ich dann an, ihr oder ihm das Programm regelmässig zuzusenden, stosse ich jedesmal auf ein positives Echo. Das freut mich und alle Beteiligten im Hintergrund sehr. Denn es zeigt, dass unsere Veranstaltungen attraktiv sind. Und es erklärt, weshalb so viele immer ausgebucht sind.



Der Freundeskreis, das war von Anfang an die Idee, soll Menschen ins Grossmünster bringen, die dem Wahrzeichen von Zürich kaum je einen Besuch abstatten. Menschen aller Kulturen und Religionen, Junge und Ältere, Einheimische und Auswärtige. Sie alle sollen sich entspannen, Neues erfahren und die unterschiedlichen Facetten des kirchlichen Lebens kennenlernen können. Dafür engagieren wir uns.

Heute erhalten Sie unser aktuelles **Herbstprogramm**. Wir hoffen, dass es Ihnen gefällt und dass wir Sie an der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen dürfen.

### Exklusive Freundeskreis-Veranstaltungen

#### Grossmünster-Gespräch «Persönlich»

Sie polarisiert. Sie lässt niemanden kalt. Sie spricht Klartext – immer fundiert und engagiert. Es freut uns sehr, Ihnen heute eine der profiliertesten Schweizer

Politikerinnen ankündigen zu dürfen: die Zürcher SP-Nationalrätin **Jacqueline Badran**. In unserem sechsten Grossmünster-Gespräch unterhält sich **Pfarrer Christoph Sigrist** mit ihr über Gott und die Welt, über Höhen und Tiefen ihres bewegten Lebens.

- ➔ **Mittwoch, 1. September 2021, 18.30 Uhr im Grossmünster**
- ➔ *Der Eintritt ist frei; wir freuen uns über Ihre Kollekte*
- ➔ *Eine Anmeldung ist nicht mehr nötig (Stand heute)*
- ➔ *Gerne laden wir Sie zum anschliessendem Apéro in den Kreuzgang ein*



### «Volo e mi ricordo» - «Im Fluge erinnere ich mich»

Zweimal mussten wir ihren Auftritt verschieben. Doch aller guten Dinge sind bekanntlich drei. Die «rote Wölfin» **La Lupa**, als Sängerin und Performerin weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt, ist nun endlich bei uns zu Gast. Zu diesem aussergewöhnlichen **Musiktheater** heissen wir Sie herzlich willkommen.

- ➔ **Freitag, 5. November 2021, 19.30 Uhr, im Grossmünster**
- ➔ *Türöffnung 19.00 Uhr*
- ➔ *Der Eintritt von CHF 15 wird an der Abendkasse erhoben*



## Hinweise auf öffentliche Veranstaltungen

### Altstadtkirchen 65 plus: Einladung zur Schifffahrt

Auch dieses Jahr lädt Sie der Kirchenkreis 1 Altstadt herzlich zur **Schifffahrt nach Rapperswil** ein. Mit Kaffee und Kuchen, wie immer kostenlos, und wie immer begleitet von den Pfarrpersonen und den Sozialdiakoninnen der vier Altstadtkirchen. Einziger Wermutstropfen: An diesem Ausflug können nur **Rentnerinnen und Rentner** teilnehmen.

- ➔ **Montag, 13. September 2021, 13.00 Uhr**
- ➔ *Besammlung am Bürkliplatz (Anlegestation/Billettschalter)*
- ➔ *Abfahrt 13:15, Rückkehr 17:35*



- ➔ **Verbindliche Anmeldung bis am 7. September 2021 an**  
[belinda.harris@reformiert-zuerich.ch](mailto:belinda.harris@reformiert-zuerich.ch) oder an Reformierte Kirche Zürich,  
 Kirchenkreis 1, Sozialdiakonie, Belinda Harris, Schienhutgasse 6, 8001 Zürich  
 (Name/Vorname, Anzahl Personen, Adresse, Mail, Tel/Handy, GA/Halbtax)

## Schreibworkshop zum Kurt Marti Jubiläum

Zum 100. Geburtstag des Schweizer Pfarrers und Schriftstellers Kurt Marti findet im Strauhof Zürich eine Ausstellung statt. Aus diesem Anlass setzen sich **junge Schreibbegeisterte** in einem Workshop mit Martis Texten auseinander. Auch Mitglieder des **Jugendtreffs Grossmünster** sind dabei und schreiben mit. Begleitet werden sie von den Autoren **Guy Krneta** und **Richard Reich** (Co-Leiter von [www.jull.ch](http://www.jull.ch)) sowie von **Pfarrer Martin Rüschi**. Auch Sie sind herzlich dazu eingeladen. Unterstützen Sie unseren grossmünsterianischen Schreibnachwuchs!



- ➔ **Samstag, 18. September 2021, 11.00-18.00 Uhr, in der Wasserkirche**

## Feiern zum Bettag

Als 15-jähriger Klosterschüler gründete er einen Atheistenclub. Doch mit zunehmendem Alter und schwerer Krankheit fand er einen neuen Bezug zum Glauben. **Thomas Hürlimann**, einer der bedeutendsten Schriftsteller unseres Landes, wird dieses Jahr mit seiner **Kanzelrede** im Mittelpunkt des **Betttag-Gottesdienstes** stehen. Eine Bach-Kantate sowie das seit langem erstmals wieder mögliche Abendmahl machen diesen Sonntagmorgen zu einem Feiertag. Liturgisch begleitet wird der Gottesdienst von **Pfarrer Martin Rüschi**



- ➔ **Sonntag, 19. September 2021, 10.00 Uhr im Grossmünster**

Am Abend können Sie beim **Bettags-Konzert** Ihre Alltagssorgen vergessen und sich von beruhigender Kirchenmusik in andere Sphären tragen lassen. Unter der Leitung von **Kantor Daniel Schmid** interpretieren bekannte Solistinnen und Solisten, das Collegium Vocale Grossmünster und La Chapella Ancienne Werke von **Johann Christoph Altnikol** und **Johann Sebastian Bach**.



- ➔ **Sonntag, 19. September 2021, 17.00 Uhr im Grossmünster**  
 ➔ **Information und Tickets unter** [www.kantorat.ch](http://www.kantorat.ch)



## «Inceschantüm» – «Heimweh» Rätoromanisch-deutscher Gottesdienst

Auch dieses Jahr ist das Unterengadin zu Gast in unserer Kirche. Der zweisprachige Gottesdienst mit **Pfarrer Christoph Reutlinger** aus Valsot und **Pfarrer Martin Rüschi** wird begleitet von den Unterengadiner Volksmusikern **Fränzli da Tschlin**. Die Orgel spielt der international bekannte **Rudolf Lutz**. Wer beim letzten Mal dabei war, weiss: Es ist ein Erlebnis.

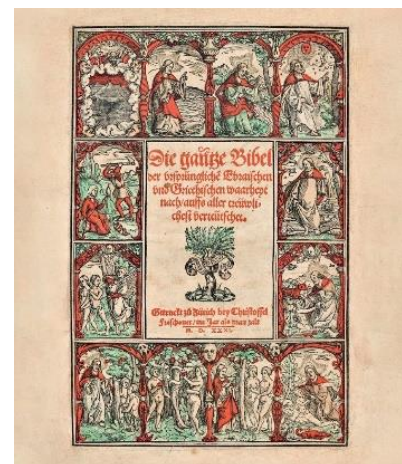


- ➔ **Sonntag, 31. Oktober 2021, 10 Uhr im Grossmünster**
- ➔ **Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem musikalischen Apéro in die Helferei eingeladen.**

## «Pärlsiech» – und andere unerwartete Begegnungen

Sie sprechen überhaupt kein Frühhochdeutsch? Wissen nicht, was „Pärlsiech“ bedeutet? Macht nichts. Wenn **Schauspieler Samuel Streiff** aus der **Froschauerbibel** liest, wie weiland vor 500 Jahren, dann ist das Sprachmusik in Ihren Ohren und eine wundersame Begegnung mit exotisch klingenden Wortwelten. Das anschliessende Gespräch über die historische Bibel führen der **Literaturliebhaber Urs Baumann** und **Pfarrer Martin Rüschi**.

- ➔ **Donnerstag, 11. November 2021, 20.00 Uhr in der Kapelle der Helferei.** Dauer ca. eine Stunde
- ➔ **Freier Eintritt / Kollekte zur Deckung der Kosten**
- ➔ **Anmeldung bitte an das Grossmünster-Sekretariat, [stephan.gisi@reformiert-zuerich.ch](mailto:stephan.gisi@reformiert-zuerich.ch) oder 044 250 66 51**



## Orgel um 12

Sie möchten das Wochenende mit etwas Schönerem beginnen? Mitten in der Stadt, aber abseits von Trubel und Hektik? Als Amuse-Bouche vor einem feinen Mittagessen? Unser Tipp: Setzen Sie sich spontan in eine Kirchenbank und geniessen Sie eine halbe Stunde spannend-entspannende **Orgelmusik über Mittag**. Es spielen Gäste aus nah und fern unter der künstlerischen Leitung von **Andreas Jost**, Organist am Grossmünster.

- ➔ **Jeweils Samstag von 12.00-12.30 Uhr im Grossmünster**
- ➔ **Erstes Konzert am 21. August 2021, letztes am 9. Oktober 2021**
- ➔ **Freier Eintritt / wir danken für Ihre Kollekte**
- ➔ **Eine Anmeldung ist nicht mehr nötig (Stand heute)**
- ➔ **Das detaillierte Programm finden Sie auf [www.grossmuenster.ch](http://www.grossmuenster.ch) > Kultur > Orgelmusik > Orgel um 12 oder in den in der Kirche aufliegenden Flyern.**



## «Bach am Sonntag»

Sie geht weiter, die einmalige Konzertreihe mit dem Orgelwerk von Johann Sebastian Bach und dem Grossmünster-Organisten Andreas Jost. Geniessen Sie die raumfüllenden Klänge des grossen deutschen Komponisten – bei den Orgelkonzerten und bei den Kantaten-Gottesdiensten.

### Das Orgelwerk

- ➔ Am 5./ 12./ 26./ September und am 7./14./21. November 2021  
Jeweils um 17 Uhr im Grossmünster. Abendkasse ab 16:30 Uhr.
- ➔ Der Eintritt beträgt CHF 15

### Kantaten-Gottesdienste

- ➔ Ort und Beginn entnehmen Sie bitte dem detaillierten Programm auf [www.bach-am-sonntag.ch](http://www.bach-am-sonntag.ch) und in den in der Kirche aufliegenden Flyern.
- ➔ Freier Eintritt / Kollekte



## Historische Führungen durch die Altstadtkirchen

Die Führungen rund um die Altstadtkirchen wurden in den vergangenen Monaten durch attraktive Themen erweitert. Stellvertretend möchten wir Ihnen die «Archäologische Zeitreise durchs Fraumünster» ans Herz legen. Andrea Rumo, Archäologin im Amt für Städtebau Zürich, nimmt Sie mit auf eine Zeitreise durch die Baugeschichte des Fraumünsters und des Münsterhofs.



- ➔ Samstag, 2. Oktober 2021, 10:45 Uhr vor dem Grossmünsterportal  
Eintritt CHF 20/ Legi CHF 10.
- ➔ Ebenfalls neu sind die Führungen «Das italienische Zürich in der Zeit der Reformation» mit Pfarrer Ueli Greminger sowie «Getruckt zu Zürich» mit Pfarrer Martin Rüschi
- ➔ Für alle Führungen bitte **Anmeldung** unter [www.fraumuenster.ch/fuehrungen](http://www.fraumuenster.ch/fuehrungen)

## Informationen rund ums Grossmünster

### Unsere guten Geister hinter den Kulissen

Zugegeben: Ich hatte keine grosse Ahnung, was eine Katechetin ist und was sie tut, musste mich auf Wikipedia erst schlau machen. Kurz zusammengefasst: Eine Katechetin

(es gibt auch die männliche Form) ist eine **Religionspädagogin**, die im Auftrag der Kirche den Kindern die Grundlagen des christlichen Glaubens näherbringt.

Für diese wichtige Funktion ist im Kirchenkreis 1 Altstadt, also für das Grossmünster, das Fraumünster, die St. Peter- und die Predigerkirche, **Martina Ilg** verantwortlich. Doch wie geht sie vor? Wie bringt sie den Kindern in der heutigen Zeit das Einmaleins des Christentums bei? Wenn ich an meine Zeit als blutjunger Religionsschüler denke, dann erinnere ich mich an fromme Sprüche, Stillsitzen und Münzen ins Missionskässeli werfen, auf dass ein „Negerli“ dankbar nicke.



Bei Martina Ilg ist das Schnee von gestern. Spielerisch, mit positiven Emotionen und Entdeckerfreude sollen die Kinder ihre ersten Erfahrungen mit der Kirche machen dürfen. Aktivitäten wie das «Eltern-Kind-Singen», das «Fiire mit de Chind», die «Gschichte Chischte» und das «Weihnachtsspiel» tragen dazu bei. Der erste Eindruck sei immer der entscheidende, sagt die erfahrene Katechetin. Kein Kind solle später sagen können, dass die Kirche staubig-trocken und hoffnungslos veraltet sei.

Martina Ilg, 1971 in Hottingen geboren und aufgewachsen, studierte Psychologie mit Schwerpunkt Entwicklungspsychologie an der Uni Zürich, bevor sie als Kinder- und Schulpsychologin sowie als Katechetin in Hottingen arbeitete und 2015 die 20 Prozent-Stelle als **Katechetin der Altstadtkirchen** übernahm. Ihre Kreativität, ihr «Händli» für Kinder – sie hat selber zwei –, aber auch ihr Sinn für ethische und kirchliche Werte sind das Handwerkszeug für ihre Aufgabe, die sie mit grossem Engagement erfüllt. «Man lässt mich machen, das brauche und schätze ich», sagt sie begeistert. Ein **Glückstreffer für die Kinder** und ein **Glückstreffer für die Altstadtkirchen**.

Der Sommer war oft schlecht gelaunt. Nun wünschen wir Ihnen und uns, dass sich der Herbst von seiner goldenen Seite zeigt. Bis zum nächsten Freundeskreis-Brief im November wünschen wir Ihnen von Herzen eine in jeder Beziehung erfreuliche Zeit.

Mit grossmünsterfreundlichen Grüssen

Christoph Schneider  
Leiter Freundeskreis Grossmünster

Wir empfehlen Ihnen, die **Veranstaltungstermine** gleich jetzt in Ihre **Agenda** einzutragen.